

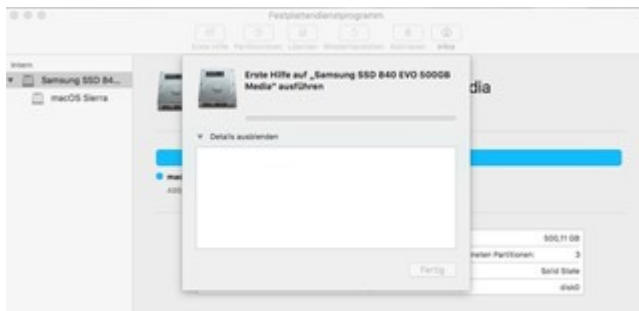
Erledigt

Festplattendienstprogramm ohne Tätigkeit!?!?

Beitrag von „Schorse“ vom 2. April 2017, 17:11

Moin, Onyx zeigt mir Fehler auf der SSD. Das Festplattendienstprogramm bleibt jedoch ohne Tätigkeit, es passiert nichts?!?

Kennt das Problem jemand?



Beitrag von „Raoul Duke“ vom 2. April 2017, 18:06

Probiere es doch mal aus der Recovery oder von einem Installerstick aus. Aus dem laufenden System ist die Reparatur/Erste Hilfe manchmal etwas zickig.

Gruß Raoul Duke

Beitrag von „Schorse“ vom 2. April 2017, 18:10

Aus der Recovery funktioniert das Festplattendienstprogramm, findet auch keine Fehler auf der Partition.

Aus dem laufenden System Sierra hingegen bekomme ich auch im Terminal eine

unangenehme Meldung

A screenshot of a macOS terminal window. The title bar shows 'g11-mac -- bash -- 103x40'. The terminal text shows the user logging in on Sun Apr 2 17:23:07 on console. They run 'diskutil verifyVolume /'. The output is 'Error starting file system verification for disk0s2 macOS Sierra: Framework unable to communicate with diskmanagement (-49612)'. The prompt returns to 'g11-mac~Mac~ g11-mac\$'.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. April 2017, 20:57

OnyX hat doch genau für den Fall auch eine Reparatur-Funktion.

Beitrag von „Schorse“ vom 2. April 2017, 22:52

welche Funktion meinst du denn genau und wo finde ich diese in Onyx?

Nachtrag:

Moin,

nachdem ich das ComboUpdate 10.12.4 erneut nachinstalliert habe ist dieser Fehler nun auch behoben.

Mal schauen ob Framework an anderer Stelle noch nachgebessert werden muss.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 3. April 2017, 07:27

Das hat ja gleich mehrere. Es fängt beim Standard-Start ja an, die Startplatte zu überprüfen, dann kannst Du unter "Optimieren" die Zugriffsrechte reparieren, das geht auch unter "Automatisieren!", dann kannst Du die Unix-Wartungs-Skripte ebenfalls an mehreren Stellen starten, und wenn all das nicht hilft, weil eben manche Veränderung nicht im laufenden

System vorgenommen werden kann, gibt es halt noch die Möglichkeit, das Festplatten-Dienstprogramm über eine andere Startpartition zu starten, entweder eben von der Recovery, von Deinem ursprünglichen Installer oder von einer komplett anderen Startplatte aus. OnyX ist halt nur für das laufende System, da für aber schön fein einstellbar.

Beitrag von „Schorse“ vom 3. April 2017, 08:16

Moin, danke dir und einen guten Wochenstart;-)

Ja, Onyx ist ein feines Tool. Diese Möglichkeiten hatte ich auch genutzt, jedoch ohne Erfolg:

- Startplatte zu überprüfen (mit angezeigter Fehlermeldung das die SSD repariert werden muss) mit Verweis auf Boot cmd+R = reparieren.
- Unix-Wartungs-Skripte ausführen.
- [Rechte reparieren](#).

Das Comboupdate hat schlußendlich alles wieder gerichtet. Hätte ich auch gleich drauf kommen können.. nächstes mal.